Smarte Wartungstools von BOGE Kompressoren

**Mit effizientem Druckluftmanagement die Energiekosten um 50 Prozent reduzieren**

**Rund 86 Prozent der Betriebskosten eines Unternehmens sind Energiekosten. Druckluft gilt dabei als sehr teure, aber unverzichtbare Energieform. Angesichts steigender Energiepreise und des zunehmenden politischen Drucks, den CO2-Ausstoß zu reduzieren, sollten Unternehmen bei diesen „Energiefressern“ daher genau hinschauen. Mit effizienten Lösungen des Kompressorenherstellers BOGE lässt sich die Hälfte der Energiekosten einsparen.**

Mit nachhaltiger Drucklufterzeugung Budgets und Klima schützen: Drehen Industrieunternehmen an den richtigen Stellschrauben, werden sie mit hohen Einsparpotenzialen und verbesserter Wirtschaftlichkeit belohnt. So können Unternehmen beispielsweise den notwendigen Energiebedarf für die Drucklufterzeugung halbieren. Das schont Ressourcen und senkt die Betriebskosten. Mit smarten Tools von BOGE identifizieren und nutzen Unternehmen diese Potenziale.

Für einen effizienten Einsatz von Druckluft sind regelmäßige Wartungen unerlässlich. Denn Verschleiß an Dichtungen und Schläuchen kann erhebliche finanzielle Folgen haben. Leckagen zählen zu den häufigsten und größten Ursachen für Energieverluste in Druckluftsystemen. Ohne regelmäßige Wartung bleiben sie oft unbemerkt und verschwenden bis zu 50 Prozent der Energie einer Anlage. Um dies zu vermeiden, integriert BOGE einen Leckagemonitor in die Steuerung seiner Kompressoren. „Der Monitor erfasst die Leckagen während der Stillstandzeiten und ermöglicht so eine präzise Identifikation und schnelle Behebung von Energieverlusten. Mit minimalem Aufwand lassen sich so erhebliche Kosten einsparen“, erklärt Frank Hilbrink, Produktmanager bei BOGE.

Ein wichtiger Bereich, in dem Unternehmen ihre Energiekosten senken und damit nachhaltiger wirtschaften können, ist auch die Wärmerückgewinnung. Bis zu 94 Prozent der bei der Drucklufterzeugung eingesetzten Energie lässt sich in Form von Wärme weiternutzen. BOGE führt dazu die Abwärme kompressorspezifisch aus dem Verdichtungsprozess ab. Diese wird dann beispielsweise zur Beheizung von Räumen oder zur Erzeugung von Warmwasser eingesetzt. Auch Kompressoren anderer Hersteller lassen sich mit diesem BOGE Rückgewinnungssystem nachrüsten. Die durchschnittliche Amortisationszeit beträgt dabei nur vier Monate.

**Smarte Steuerung optimiert Kompressorenauslastung**

Eine übergeordnete Steuerung wie die BOGE airtelligence provis 3 macht das gesamte Druckluftmanagement effizient und flexibel. Die intelligente Steuerungslösung sorgt für eine optimale Auslastung der Druckluftsysteme. Die Software integriert unbegrenzt viele Komponenten und ermittelt bedarfsgerecht die ideale Kompressorkonstellation für einen bestimmten Betriebszeitpunkt. Damit eignet sich das smarte Tool besonders für einen stark schwankenden Druckluftbedarf und gemischte Kompressoren-Verbunde. Außerdem optimiert die airtelligence provis 3 kontinuierlich den Energieverbrauch: Die Reduzierung um nur 1 bar spart bereits bis zu 10 Prozent Energiekosten.

Zusätzlich unterstützt die übergeordnete Steuerung bei Energieaudits. Seit 2015 verpflichtet die Bundesregierung Unternehmen zur Durchführung von regelmäßigen Energieaudits oder zur Einführung eines Energiemanagementsystems nach ISO 50001. Smarte Softwarelösungen wie die von BOGE ermöglichen die Integration relevanter Datenquellen, ohne tatsächliche Verbrauchsdaten zu erfassen. Die Analyse dieser Daten hilft dabei, Einsparpotenziale zu identifizieren und die Anforderungen des Zertifizierungsprozesses zu erfüllen. Erhält ein Unternehmen eine entsprechende Zertifizierung, kann es zudem mit Steuererleichterungen rechnen. Mit diesen Maßnahmen trägt BOGE bei seinen Partnern nicht nur zur betriebswirtschaftlichen Kostensenkung bei, sondern leistet mit Ihnen zusammen auch einen aktiven Beitrag zu mehr Nachhaltigkeit und Klimaschutz.

### **Stand: 14. November 2024**

### **Umfang: 3.902 Zeichen (inklusive Leerzeichen)**

### **Bilder: 3**

### **Bildunterschriften:**

**Bild 1:** Mit den umfangreichen Maßnahmen trägt BOGE bei seinen Partnern zur betriebswirtschaftlichen Kostensenkung bei und leistet einen aktiven Beitrag zu mehr Nachhaltigkeit und Klimaschutz.

**Bild 2:** Die airtelligence provis 3 optimiert kontinuierlich den Energieverbrauch: Die Reduzierung um nur 1 bar spart bereits bis zu 10 Prozent Energiekosten.

**Bild 3:** Bis zu 94 Prozent der bei der Drucklufterzeugung eingesetzten Energie lässt sich in Form von Wärme weiternutzen. (Bildquelle: BOGE)

**Über BOGE**

Mit der Erfahrung von mehr als 115 Jahren gehört die BOGE KOMPRESSOREN Otto Boge GmbH & Co. KG zu den ältesten Herstellern von Kompressoren und Druckluftsystemen in Deutschland. Das Unternehmen ist einer der Marktführer. Ob Schraubenkompressoren, Kolbenkompressoren, Scrollkompressoren oder Turbokompressoren, komplette Anlagen oder einzelne Maschinen – BOGE erfüllt unterschiedlichste Anforderungen und höchste Ansprüche. Präzise und qualitätsbewusst. Das international tätige Familienunternehmen beschäftigt rund 800 Mitarbeiter und wird von Dr. Sebastian Göbel geführt. Seinen internationalen Kunden bietet BOGE mit zahlreichen Verkaufsbüros und Tochtergesellschaften einen umfassenden Service. Das Unternehmen liefert seine Produkte und Systeme in weltweit mehr als 120 Länder.

**Unternehmenskontakt BOGE**

Petra Hirsch

Marketingreferentin

Phone: +49 5206 601-5841

Fax: +49 5206 601-200

E-Mail: P.Hirsch@boge.de

Sandra Jürging

Marketingreferentin

Phone: +49 5206 601-5834

Fax: +49 5206 601-200

E-Mail: S.Juerging@boge.de

**Pressekontakt Agentur**

Lina Sophie Schmidt • additiv

Eine Marke der additiv pr GmbH & Co. KG

B2B-Kommunikation für Logistik, Robotik, Industrie und IT

Herzog-Adolf-Straße 3 • 56410 Montabaur • Germany

+49 2602 950 99 29 • ls@additiv.de • additiv.de